

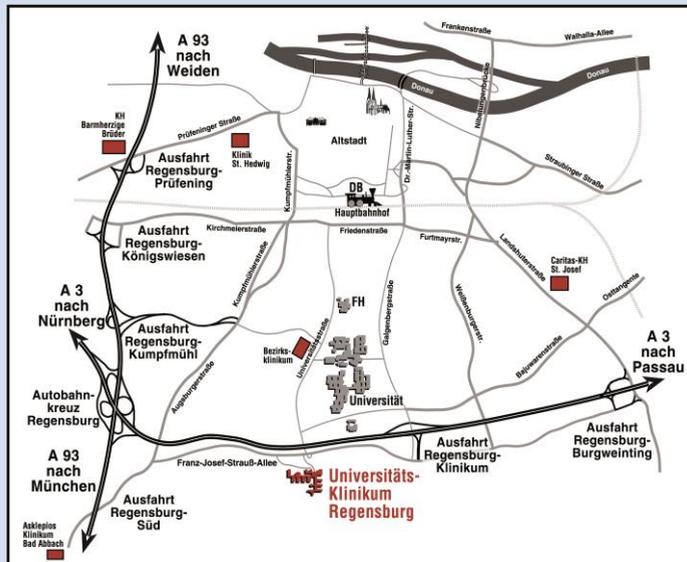
Wie Sie uns finden...

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ab Albertstraße mit der Buslinie 6 „Klinikum“ (Bushaltestelle befindet sich wenige Meter gegenüber des Bahnhofes durch den kleinen Park rechts)

Anreise mit dem Auto über A 93 / A 3

Ausfahrt 100a Regensburg-Universität
Richtung Regensburg-Klinikum



Tagungsort

Großer Hörsaal A1 (Haupteingang)
Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Veranstalter

Verein der Freunde und Förderer der Pflege
am Universitätsklinikum Regensburg e.V.
1. Vorsitzender: Thomas Bonkowski
2. Vorsitzende: Andrea Pfundstein
Geschäftsführer: Georg Niederalt



Für die Teilnahme erhalten
Sie **6 Fortbildungspunkte**
Identnummer: 20090816

Allgemeine Hinweise

Wichtige Informationen zur Teilnahme

- ▶ Eine vorangehende Anmeldung ist immer notwendig! (am besten per E-Mail)
- ▶ Überweisung des Teilnehmerbetrages bis spätestens 11.09.2014
- ▶ Ein Antrag auf Mitgliedschaft des VFFP e.V. muss bis 11.09.2014 eingegangen sein, um eine Vergünstigung bei Überweisung zu erhalten
- ▶ Überweisung bitte erst nach Anmeldung tätigen
- ▶ Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 300
- ▶ Bitte Namen der Teilnehmer im Verwendungszweck angeben
- ▶ Überweisungsbestätigung mitbringen

Überweisung auf das Konto des VFFP
Sparkasse Regensburg
IBAN: DE96750500000780010484
BIC: BYLADEM1RBG
Stichwort „Intensiv 2014“

Stornierungen

Bei Absagen ab dem 11.09.2014 wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es erfolgt keine Rückerstattung!
Ein Ersatzteilnehmer kann genannt werden.

Teilnahmegebühren:

Bezahlung per Überweisung bis 11.09.2014

Externe Teilnehmer: 45,00 €
Bezahlung per Überweisung

Mitarbeiter UKR: 30,00 €
Bezahlung per Überweisung

Mitglieder des VFFP e.V.: 22,50 €
Bezahlung per Überweisung
(Bitte bei der Anmeldung angeben und Mitgliederausweis vor Ort vorzeigen)

Auszubildende und Studenten: 15,00 €
Bezahlung per Überweisung
(Bitte Ausweis vor Ort vorzeigen)

Bezahlung an der Tageskasse: 55,00 €
(sofern Restplätze vorhanden)

Pausengetränke und Imbiss inklusive

Information und Anmeldung

Thomas Bonkowski
Thomas Wiesbeck
Telefon 0941 944-6933 od. -4478
Telefax 0941 944-6952
E-Mail Thomas.Bonkowski@ukr.de

Zimmerreservierungen

Tourist Information im Alten Rathaus, 93047 Regensburg
Tel.: 0941 5074410, E-Mail tourismus@regensburg.de



7. Regensburger Intensivpflegeitag

**Die Stolpersteine des
Pflegealltags -
wie aus Krisen Chancen werden**

Donnerstag, 25. September 2014

08:45 - 17:00 Uhr

Großer Hörsaal A1

Universitätsklinikum Regensburg



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

warum steht der diesjährige Intensiv-
pflege tag unter dem Motto „Wie aus
Krisen Chancen werden“?

In unserer täglichen Arbeit auf den Inten-
sivstationen haben wir es permanent mit
Krisen oder Gefahrensituationen zu tun.
Was aber sind Charakteristika von Krisen?



Herr Anthony J. Wiener und Herr Herman Kahn haben diese unserer
Meinung nach sehr treffend beschrieben. Sie definieren sie als
dringende Notwendigkeit einer Handlungsentscheidung, ein durch
den Entscheidungsträger wahrgenommenes Gefühl der Bedrohung,
einen Anstieg an Unsicherheit, Dringlichkeit und Zeitdruck, sowie
dem Gefühl, das Ergebnis sei von prägendem Einfluss auf die
Zukunft. Außerdem haben es in unserem Fall die Akteure der Kliniken
oft mit unvollständigen und verfälschten Informationen zu tun,
weshalb es zu Fehlinterpretationen und Fehlbehandlungen kommen
kann.

Deshalb wollen wir beim heutigen Symposium typische Krisen des
pflegerischen und medizinischen Alltags auf den Intensivstationen
beleuchten. So werden wir gängige Therapieformen, wie
„Medikamentengabe“, „Weaningkonzepte“, oder ein sinnvolles
Hygienemanagement mit Experten diskutieren, um so Schritt für
Schritt Krisen zu minimieren.

Ein weiterer Grund ist sicherlich, dass für den Patienten eine
Intensivbehandlung immer eine Ausnahmesituation oder Krise
darstellt. Eine Zeit, in der sämtliche Alltagsaktivitäten aus den Angeln
gehoben sind und es für den Patienten und seine Angehörigen zu
enormen Veränderungen des Selbstkonzeptes kommt.

Ziel der Veranstaltung soll vor allem sein, die möglichen Chancen in
Krisenzeiten zu erkennen und Stolpersteine zu überwinden. So
werden auch Dozenten zur Sprache kommen, die durch eigene
erlebte Krisen aufzeigen werden, welche Chancen und Möglichkeiten
wir in und durch Krisen haben. Diese können uns helfen, auch in
Abteilungen und Institutionen neue Denkansätze und
Lösungsstrategien zu entwickeln.

Einst sagte der bekannte Psychotherapeut Viktor Emil Frankl:
„Wer sein Schicksal für besiegt hält, ist außerstande, es zu
besiegen.“

In diesem Sinne wünschen wir einen interessanten und erkenntnis-
reichen 7. Regensburger Intensivpflege tag und freuen uns auf Ihr
Kommen.

Sven Hannawald
Gewinner Vierschanzentournee

Thomas Bonkowski
1. Vorsitzender, VFFP e.V.

Programm

- Schirmherr: *Sven Hannawald*
- 08:45 - 09:15 Begrüßung
A. Stockinger, Th. Bonkowski
- Vorsitz: *Prof. Dr. Th. Bein, T. Ebeling*
- 09:15 - 10:15 Krise erkannt, Krise gebannt - die Kunst, im Ernstfall
zu bestehen
A. Bédé
- 10:15 - 11:00 Tohuwabohu der Stimmen - Strukturen im
Kommunikationschaos schaffen
Prof. Dr. M. Henninger
- 11:00 - 11:30 Pause / Besuch der Industrieausstellung
- Vorsitz: *Dr. J. Kunkel, Chr. Kerschensteiner*
- 11:30 - 12:00 Hilfe, ich krieg' keine Luft - professionelles Weaning
als Überlebensstrategie
Dr. Chr. Lerzer
- 12:00 - 12:30 Vom Gesundheitsspender zum Krankmacher -
fatale Medikamentenfehler vermeiden
Prof. Dr. Th. Bein
- 12:30 - 13:00 Das Tal der Angst hinter sich lassen - wenn das
therapeutische Team aus der Krise hilft
H. Böhmer + Betroffener
- 13:00 - 14:00 Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung
Führungen über ITS möglich
- Vorsitz: *Dr. S. Lang, F. Eder*
- 14:00 - 14:30 Wenn uns die Keime überfluten -
Hygienemanagement sinnvoll umgesetzt
Prof. Dr. R. Mutters
- 14:30 - 15:00 Am eigenen Schopf aus dem Sumpf
des Jammers ziehen
W. Herbrand
- 15:00 - 15:30 Pause / Besuch der Industrieausstellung
- Vorsitz: *M. Tröger, G. Niederal*
- 15:30 - 15:45 Podiumsdiskussion:
Warum bleibt nur die Krise hängen?
Prof. Dr. Th. Bein, W. Herbrand, Dr. G. Weber
- 15:45 - 16:30 Wie aus Krisen Chancen werden
*M. Dotzler, A. Hellinger (Betroffener),
M. Adamski (Betroffene), J. Hierl (Betroffene)*
- 16:30 - 17:00 Mein Höhenflug, mein Absturz, meine Landung
im Leben
S. Hannawald
- Abschluss
Th. Bonkowski

Referenten

- Axel Bédé**
Bédé GbR - Management Services, Training & Consulting for
Security Management, Berlin
- Prof. Dr. Thomas Bein**
Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Regensburg
- Hermann Böhmer**
Fachkrankpfleger Intensiv/Anästhesie und Pädiatrie
Universitätsklinikum Regensburg
- Thomas Bonkowski**
Pflegerische Leitung, Klinik und Poliklinik für Chirurgie
Universitätsklinikum Regensburg
- Maria Dotzler**
2. Vorsitzende Verein zweites LEBEN e. V., Regensburg
- Tony Ebeling**
Stellvertretender Pflegedirektor, Dipl.-Pfleger (FH)
Universitätsklinikum Regensburg
- Franz Eder**
Pflegerische Leitung Intensivstation, Universitätsklinikum Regensburg
- Sven Hannawald**
Gewinner Vierschanzentournee, München
- Prof. Dr. Michael Henninger**
Pädagogische Hochschule Weingarten, Lehrstuhl Mediendidaktik I -
Medien- und Bildungsmanagement, Weingarten
- Wendelin Herbrand**
Leiter Fort- und Weiterbildung, BG-Unfallklinik Murnau
- Christian Kerschensteiner**
Fachkrankpfleger Intensiv/Anästhesie, Klinikum Neumarkt
- Dr. Jürgen Kunkel**
Pädiatrie, Universitätsklinikum Regensburg
- Dr. Stefanie Lang**
Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Regensburg
- Dr. Christoph Lerzer**
Pneumologie Intensivstation, Klinik Donaustauf
- Prof. Dr. Reinier Mutters**
Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene,
Universitätsklinikum Marburg
- Georg Niederal**
Pflegerische Leitung Intensivstation, Universitätsklinikum Regensburg
- Alfred Stockinger**
Pflegerischer Leiter, Dipl.-Kaufmann (FH), Universitätsklinikum Regensburg
- Michael Tröger B.A.**
Leitung Fachweiterbildung Intensiv/Anästhesie, Bildungszentrum
Universitätsklinikum Regensburg
- Dr. Gerhard Weber**
Klinik für Neurologische Rehabilitation, Medizinische
Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz GmbH, Regensburg